

## »Handzeichen« in der Spinnerei

**Bielefeld** (WB). Originalität, Kreativität und handwerkliches Können: Dafür steht das Kunsthandwerk. Zum 14. Mal beweist das in diesem Jahr »Handzeichen«, die Ausstellung der Arbeitsgemeinschaft des Kunsthandwerks OWL und ihrer Gäste vom 17. bis 19. Oktober im Historischen Saal der Ravensberger Spinnerei (Eröffnung: Freitag, 17. Oktober, 19 Uhr). Vertreten sind sechs Gewerke, die von 23 Ausstellern präsentiert werden. Am 18. und 19. Oktober ist die Schau jeweils von 11 bis 18 Uhr geöffnet.

## Zweite Auflage des Poesie-Spektakels

**Bielefeld** (WB). Nach dem großen Erfolg der Premiere geht Bielefelds größte Show der Off-Literatur in die zweite Runde: Beim Poesie-Spektakel »Poetry All Stars 2« geben sich am 21. Oktober um 20 Uhr im Cinemaxx acht der unterhaltsamsten Slam- und Lesebühnendichter Deutschlands die Ehre. Dabei bestimmt das Publikum wieder den Sieger des Dichterwettstreits. Als besonderer Gast tritt der Bielefelder Lesebühnen-Autor Volker Backes (Sitzen 73, Zirkeltraining) auf. Karten gibt es vorab im Cinemaxx.

## Start in die Saison beim Musikverein

### Dvorak-Requiem in der Oetkerhalle

**Bielefeld** (uj). Mit der Aufführung des Requiems von Antonin Dvorak startet der Musikverein am Samstag, 18. Oktober, 20 Uhr, in der Oetkerhalle in die Konzertsaison. Die Leitung hat Wolfgang Helbich.

Das Werk, 1891 auf dem Chorfestival in Birmingham uraufgeführt, sollte nach dem Willen des Komponisten zur Erneuerung der katholischen Kirchenmusik in seinem Land beitragen. Das hinderte Dvorak jedoch nicht, Anfangsmotive des zweiten Kyrie aus der h-Moll-Messe des Lutheraners Johann Sebastian Bach zu verwenden und zum leitmotivischen Hauptgedanken seines Requiems zu machen.

Das 13 Sätze umfassende Werk ist als sinfonische Dichtung konzipiert, als Tongemälde mit dramatischer Zuspitzung und lyrischem Verweilen. Es verleugnet zugleich

nicht die Herkunft des böhmischen Meisters. Der liturgische Text aber schien Dvorak zu disziplinieren und seine sonst freier schweifende Phantasie zu bändigen.

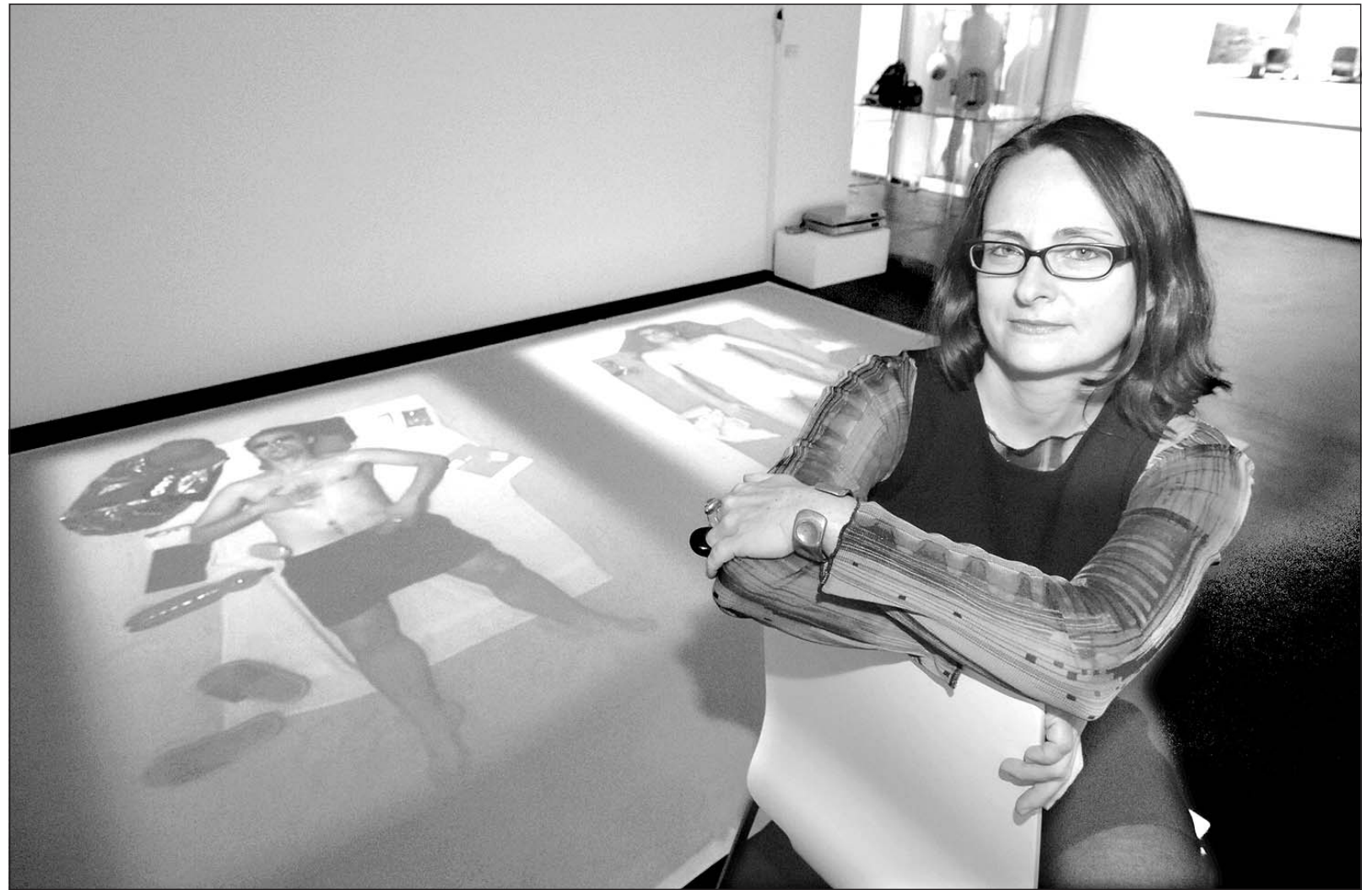
Die Solistenpartien singen Susanne Winter (Sopran), Dshamilja Kaiser (Alt), Clemens-C. Löschmann (Tenor) und Markus Krause (Bass). Der Chor des Musikvereins wird begleitet von den Bielefelder Philharmonikern.

Eine halbe Stunde vor Konzertbeginn gibt Martin Fugmann (Einstudierung) im kleinen Saal der Oetkerhalle eine Einführung ins Werk. Nach dem Konzert lädt der Musikverein sämtliche Konzertbesucher zu einem kleinen Umtrunk in den kleinen Saal ein.

Karten im Vorverkauf sind bei der TouristinformatioN im Neuen Rathaus, ☎ 0521/51 69 99 erhältlich. Restkarten werden noch an der Abendkasse verkauft. Jugendliche bis 18 Jahren haben freien Eintritt.



Dshamilja Kaiser (Alt) singt bei der Aufführung in der Oetkerhalle eine der Solistenpartien. Foto: WB



Videoarbeiten von Anna Anders (Foto) zeigt die Samuelis Baumgarte Galerie zusammen mit Malerei von Fran Dropkin. Beide Künstlerinnen richten ihr Augenmerk auf Menschen am Strand. Die Ausstellung läuft noch bis zum 15. November.

## Sommer in Öl und auf Video

### Fran Dropkin und Anna Anders stellen in der Galerie Baumgarte aus

Von Uta Jostwerner  
und Hans-Werner Büscher (Foto)

**Bielefeld** (WB). Ein Stück vom Sommer holt die Galerie Samuelis Baumgarte jetzt mit der Ausstellung »Vamos a la playa« zurück. Während die New Yorkerin Fran Dropkin in lebhaften Farben Menschen am Strand in Öl auf Leinwand bannt, beobachtet die in Berlin lebende Videokünstlerin Anna Anders den sonnenbadenden Menschen mit analytisch-voyeuristischem Blick.

Ihre Videoprojektionen von Menschen am Strand, die sie mittels Beamer auf den Galeriefußboden projiziert, wirken dabei frappierend echt. Zum einen, weil Anders ihre Projektionen stets in

Originalgröße wiedergibt, zum anderen, weil der sandige Untergrund der Aufnahmen auf selbiges Material projiziert wird. Projektion und Realität vermischen sich auf eine Art, die eine klare Trennung unmöglich macht. »250 Kilo Sand haben wir hier verarbeitet«, erläutert Galeriemitarbeiterin Friederike Schwarzer.

In der Videoarbeit »Sonnenbad« sieht der Betrachter zwei Figuren, die sich auf einem Handtuch sonnen. Rings um sich herum haben sie ihre Strandutensilien verstreut. Hintergrundgeräusche wie Meeresschrei und Möwengeschrei sind vernehmbar und machen die Illusion täuschend echt. Der Betrachter wird zum Voyeur, auch wenn sich die Personen scheinbar

unbeobachtet ihrem Sonnenbad hingeben.

In einer zweiten Arbeit mit dem Titel »Ausgrabung« zeigt Anders zwei im Sand wühlende Arme, die immer neue Gegenstände des Strandalltags zutage fördern. Das Format ist in Sandkastengröße abgesteckt und wird auf einem am Boden real vorhandenen Kasten mit weißem Sand projiziert. Realität und Virtualität werden hier zu einer sinnlichen, ästhetischen Erfahrung.

Fran Dropkin, die von Galerist Alexander Baumgarte seit nunmehr 20 Jahren vertreten wird, setzt ihren malerischen Akzent auf die Vermittlung von Atmosphäre, die durch das Zusammenspiel von Licht, Himmel und Wasser ent-

steht. Die Figuren, welche die Strände bevölkern, sind Individuen, deren Identität sich in der sengenden Sonne und flirrenden Luft zu verflüchtigen scheint. Farb- und Licht-Schatten-Kontraste prägen ihre Kompositionen, von denen eine große Ruhe ausgeht. Beiden Künstlerinnen ist gemein, dass sie die Stimmungen des Strandalltags gekonnt in Szene setzen. Aus dem Wechselspiel von Leinwand und Videoprojektion entsteht ein reizvolles Spannungsverhältnis.

Die Ausstellung in der Samuelis Baumgarte Galerie, Niederwall 10, läuft bis zum 15. November und kann montags bis freitags von 10 bis 18 Uhr und samstags von 10 bis 14 Uhr besichtigt werden.

## Doo Wop kommt nach Bielefeld

**Bielefeld** (WB). Die 1. Bielefelder Doo-Wop-A-Cappella-Nacht geht am Freitag, 7. November, um 20 Uhr im Theaterlabor über die Bühne. Doo-Wop-Musik entstand in den 50er-Jahren in den USA, als vor allem weiße Studenten den schwarzen Rock'n'Roll adaptieren wollten, aber aus Mangel an Geld auf Instrumente verzichteten. Mit dabei sind The Crystalairs, The Iloveyouos, The Fabulous Flops und The Chaperals.

## Frank Oberschelp präsentiert neue CD

**Bielefeld** (WB). Der Bielefelder Blockflötist Frank Oberschelp präsentiert am Samstag, 18. Oktober, im Museum Huelsmann seine neue CD »Flauto senza Basso«. Um 18 Uhr spielt er Werke unter anderem von Jacob van Eyck, Marin Marais und Johann Sebastian Bach. Der Eintritt ist frei. Frank Oberschelp hat Blockflöte am Konservatorium Utrecht studiert und das Examen mit Auszeichnung abgelegt.

### Westfalen-Blatt

**Geschäftsstelle am Jahnplatz**, 9 bis 18 Uhr

### Veranstaltungen

**Zweischlingen**, Osnabrücker Straße 200, 21 Uhr: »Feel Good« mit DJ Ulli

**Begegnungszentrum Kreuzstraße**, Kreuzstraße 19a, 12.30 bis 14 Uhr: »Internetcafe mit fachlicher Betreuung, Anm. Tel.: 05 21 / 1 36 80 75; 13.30 Uhr: »Spaziergang in Gemeinschaft/Treffpunkt im BZ; 14 Uhr: Internetcafe mit fachlicher Betreuung, Anm. Tel.: 05 21 / 1 36 80 75; 14.30 Uhr: »Spielnachmittag«; 15 Uhr: »Spielnachmittag – Skat«; Sozialberatung zu den Öffnungszeiten und nach telefonischer Vereinbarung, Tel.: 05 21 / 1 36 80 75

**Kunz**, Lipper Hellweg 276b, 14 bis 17 Uhr: »Internetcafé für Senioren«; 14 bis 17 Uhr: »Café Kunz«

**KaffeeKunst Ratscafé**, 16 und 18 Uhr: »Live Musik am Piano«; 21 Uhr: »Lateinamerikanische Musik«

**namu/Spiegelshof**, Kreuzstraße 20, 10 bis 17 Uhr: »Kleinvieh ganz groß«, Ausstellung und Mikroskopierwerkstatt (Familienangebot)

**Alte Turnhalle des Gymnasiums der von Bodelschwingh/Schulen**, Kükenshove, 17.30 Uhr: »Volks- tanzkreis« des Heimatverein Gadderbaum

**Zentralbibliothek**, Wilhelmstraße 3, 20 Uhr: Lesung mit Marcel Beyer »Kaltenburg«

**Gemeindehaus der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Heepen**, Vogteistraße 5, 9.30 Uhr: »Frühstückstreff«

**Landsmannschaften Ostpreußen und Westpreußen**, Wilhelmstraße 13, 6. Stock, 15 Uhr: »Ostpreußisch Platt«

### Theater

**Theater am Alten Markt**, Alter Markt 1, 20 Uhr: »Rote Kometen. Weihnachten fällt aus!« von Sauter & Studlar

### Konzerte

**Stereo**, 20 Uhr: »Fiddler's green special guest: Mr. Irish Bastard«

**Bunker Ulmenwall**, Kreuzstraße 0, 21 Uhr: »Jazz Session«

**Zweischlingen**, Osnabrücker Straße 200, 20 Uhr: »Devakant«

### Kinder

**Treffpunkt Parkplatz Park Inn**, Am Johannisberg 5, 9.30 bis 13.30 Uhr: »Farbenspiele im Herbstwald« - im Garten der Naturfreundejugend mit Anke Meier und Sabine Palm (für Grundschul- kinder), Anm. Tel.: 05 21 / 51-37 62

**Historisches Museum**, Ravensberger Park 2, 10 bis 12.30 Uhr: »Mir geht ein Licht auf!«, Ferienworkshop zur »Geniale« (9 bis 12 J.), Anm. Tel.: 05 21 / 51-36 30

**namu/Verwaltung**, Kreuzstraße 38, 9 bis 13 Uhr: Das Messer von »Ötzi« mit Markus Plesker (9 bis 13 J.), Anm. Tel.: 05 21 / 51-37 62

## WAS WANN WO

am Donnerstag, 9. Oktober

### Filme

Das aktuelle Kino-Programm finden Sie auf der Seite »Wir gehen ins Kino«

### Hallenbäder

**HB Heepen**, Schlauden 11, Bad: 6.30 bis 20 Uhr, Sauna: 10 bis 22 Uhr

**Sportbad Aquawede**, Duisburger Straße 4, Bad: 14.30 bis 15.30 Uhr (Seniorenswimmen); Sauna: 10 bis 22.30 Uhr (Damensauna)

**Sport- und Freizeitbad Ishara**, Europa Platz 1, Sportbad: 6.30 bis 8 und 10 bis 21 Uhr; Erlebnisbad: 10 bis 21 Uhr; Sauna- und Wellness: 10 bis 23 Uhr

**HB Schloß Holte-Stukenbrock**: 7 bis 22 Uhr; Sauna: 13 bis 22 Uhr; gemischt

### Eisbahn

**Oetker-Eisbahn**, Duisburger Straße 8, 1. Laufzeit: 9 bis 12 Uhr; 2. Laufzeit: 14 bis 17 Uhr

### Wochenmärkte

**Hauptmarkt**, Kesselbrink, 7 bis 13 Uhr

**Markt Dornberg**, Parkplatz direkt an der Endstation der Linie 4, Lohmannshof, 14 bis 18 Uhr

**Markt Baumheide**, AVA-Parkplatz am Rabenhof, 7 bis 13 Uhr

**Markt Brake**, Wefelshof, Parkplatz am Hallenbad, 7 bis 13 Uhr

**Markt Meinolfkirche**, Parkplatz Meinolfkirche, 7 bis 13 Uhr

**Markt Gadderbaum**, Bethelplatz am Grete-Reich-Weg, 14 bis 18 Uhr

**Markt Brackwede**, Platz vor der Feuerwache am Stadtring, 7 bis 13 Uhr

**Markt Bethel**, Roter Platz in Bethel, 14 bis 18 Uhr

### Apotheken

**Bahnhof-Apotheke**, Bahnhofstraße 15 (Karstadthaus), Tel.: 05 21 / 6 02 22, von 8.30 sowie nach 21 Uhr geöffnet.

**Pinguin-Apotheke Lohmannshof**, Kreuzberger Straße 27, Tel.: 05 21 / 10 99 89, von 8.30 sowie nach 21 Uhr geöffnet.

### Erste Hilfe

**Notdienst** der niedergelassenen Ärzte, Information über Dienstbereitschaft Tel.: 05 21 / 1 92 92

**Gemeinsame Notfallpraxis für Kinder, Jugendliche und Erwachsene**, Teutoburger Straße 50, geöffnet Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 9 bis 22 Uhr; montags, dienstags, donnerstags

und freitags von 19 bis 22 Uhr; mittwochs von 16 bis 22 Uhr

**Zahnärztlicher Notdienst**, Auskunft über Dienstbereitschaft Tel.: 05 21 / 44 24 64 rund um die Uhr.

**Notfallambulanz** der Bielefelder Krankenhäuser: Städt. Kliniken Bielefeld-Mitte, Tel.: 05 21 / 22 22

Städt. Kliniken Bielefeld-Rosenhöhe, Tel.: 05 21 / 9 43-50

Franziskus-Hospital Tel.: 05 21 / 5 89-13 51

Ev. Krankenhaus Bielefeld in Bethel, Gilead I, Tel.: 05 21 / 7 72-7 00

Ev. Krankenhaus Bielefeld im Johannesstift, Tel.: 05 21 / 7 72-7 02

**Kassenärztliche Vereinigung Westfalen-Lippe**, Notfallinformation täglich von 0.00 bis 24 Uhr, Tel.: 05 21 / 1 92 92

**Informationszentrum Epilepsie (ize)**, Herforder Straße 5-7, allgemeine Beratung Mo.-Fr. 9 bis 12 Uhr, Info.-Tel.: 05 21 / 12 41 17

**Hebammenzentrale e.V. Bielefeld-Gütersloh**, Tel.: 05 21 / 2 70 42 02, Mo. bis Fr. von 9 bis 11 Uhr;

**Baby-Hotline**, Mo. bis So. von 16-18 Uhr, Handy: 01 75 / 7 75 17 15, Hebammen beantworten aktuelle Fragen

**Anwaltsnotdienst in Strafsachen**, Mo bis Do. von 18 bis 8 Uhr, Fr. ab 13 Uhr durchgehend bis Mo. 8 Uhr unter Tel.: 05 21 / 1 36 85 86

**Weisser Ring e.V.**, Unterstützung von Kriminalitätsoffern, Außenstelle Bielefeld, Tel.: 05 21 / 3 90 60 04

**AIDS-Beratungsstelle**, Gesundheitsamt, Nikolaus-Dürkopp-Straße 5-9, Tel.: 05 21 / 51 38 90 oder 51 38 84, Beratung, Betreu-

ung, Information, Kostenloser und anonymer HIV-Antikörper-test

**Aktionskreis Betreuung**, Hilfen für ehrenamtliche gesetzliche Betreuer, Tel.: 5 20 89-11

**Sozialpsychiatrischer Krisendienst und Drogennotruf**, Mo bis Fr. von 18 bis 7.30 Uhr, Tel.: 3 29 92 85, Fax: 3 29 92 86

**Lotzen für Gesundheitsinfos**, Krankenhaus im Johannesstift: 15 bis 17 Uhr; Gilead I: 15 bis 17 Uhr

**Erziehungs- und Krisenberatungsstelle**, Tel.: 05 21 / 8 01 48 10, Offene Sprechstunde Mo. 16 bis 18 Uhr; **Krisentelefon**: 05 21 / 8 01 48 00, Mo. bis Fr. 9 bis 17 Uhr

**Senioren-Service AWO OWL**, Telefonische Beratung und Information, Tel.: 01 80 / 5 29 67 77, Mo. bis Fr. 15 bis 18 Uhr

**DKMS Deutsche Knochenmarkspenderdatei gGmbH im Klinikum Mitte, Klinik für Hämatologie und Onkologie**, Ebene 6, Teutoburger Straße 50, 8 bis 12 Uhr: Registrierungsmöglichkeit als Stammzellspender, Voranmeldung Tel.: 05 21 / 5 81-36 00

**Anonyme Alkoholiker**, 19 bis 20.30 Uhr: Meeting für Alkoholiker, Familienangehörige, Freunde oder sonstige Interessierte im PIZ

Patienten-Informations-Zentrum Städtische Kliniken Mitte, Seminarraum 3 (Flur links hinter der Information)

**Bielefelder Tafel**, Meisenstraße 65, 11.30 bis 13 Uhr: Lebensmittelausgabe für Menschen in besonderen Notlagen

**Telefon-Seelsorge**, Tel.: 08 00 / 1 11 01 11, und 08 00 / 1 11 02 22